



Gute Stimmung bei Concordia-Sommerfest

Das Sommerfest des Gesangvereins Concordia auf dem Bernhardusplatz ist für die Bewohner der Weststadt das Traditionsfest schlechthin. So wunderte es nicht, dass sich trotz unsicherer Wetterlage zahlreiche Besucher eingefunden hatten, als es am Samstag los ging. Zur guten Stimmung trug der Auftritt der Musikkapelle Geroldsau bei, die unter der Leitung von Stefan Seckler gleich zu Beginn mächtig loslegte und beste

Unterhaltung bot. Am Sonntagvormittag spielte das Akkordeon-Orchester, das seit vielen Jahren zum festen Bestandteil des Sommerfestes der Concordia gehört. Zum Festausklang war es „Mr. Music“ überlassen, die Gäste in gute Stimmung zu versetzen. „Wir sind leider in den letzten Jahren auf derartige Feste angewiesen“, erklärte Concordia-Präsident Eberhard Blaschka im BT-Gespräch. Bei den Gesangvereinen lasse der

Zulauf sehr zu wünschen übrig, obwohl man einen wichtigen Kulturbeitrag leiste, sich in der Liedauswahl dem Trend der Zeit anpasse und – als wichtigen Aspekt – auch das Miteinander hege und pflege. Diesem Auftrag fühle sich die Concordia verpflichtet, sagte Blaschka, doch die steigenden Kosten könne der Verein „nur durch Einnahmen beim Sommerfest ausgleichen“.

Text/Foto: Wachholz